

Österreichisches PR-Gütezeichen (ÖPR)

Außerordentliche Generalversammlung 2026

Datum: 16. Juni 2026

Beginn: 17:00 Uhr

Ort: The Skills Group, Margaretenstraße 70, Stiege 1, 4. Stock, 1050 Wien

Teilnehmer:innen

- Karin Wiesinger (Geschäftsführerin)
- Katharina Scheyerer-Janda (Finanzreferentin, Stimmübertragung Susanne Hudelist)
- Amanda Narzt (PRVA-Vorstandsmitglied)
- Marco Jäger (Rechnungsprüfer)
- Jürgen Gangoly (Rechnungsprüfer, Stimmübertragung Dagmar Hemmer)
- Ulrike Mittermayr (Protokollführerin)

Entschuldigt:

- Andreas Rieger
- Livia Dandrea-Böhm

Weitere anwesende Teilnehmerinnen (Mitglieder):

- Kathrin Sekanina (currycom communication partners)
- Brigitte Mühlbauer (accelent communications)

Protokoll

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Karin Wiesinger eröffnet die außerordentliche Generalversammlung um 17:00 Uhr und begrüßt die anwesenden Mitglieder sowie Gäste.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

2. Beschlussfassung zu Konkretisierungen und geringfügigen vereinsrechtlich bedingten Anpassungen der Statuten

Die überarbeitete Statutenfassung wird vorgestellt. Wesentliche Anpassungen betreffen insbesondere die Präzisierung der Mitgliedschaftsregelungen sowie vereinsrechtlich

notwendige Aktualisierungen. Die ursprünglich vorgesehene Integration der Höhe der Mitgliedsbeiträge wird entfernt.

Festgehalten wird, dass ein aufrechtes Zertifikat das zentrale Kriterium für die Mitgliedschaft im Österreichischen PR-Gütezeichen darstellt. Zudem gilt weiterhin der Grundsatz „ein Mitglied – eine Stimme“.

Beschluss:

Die vorgelegte Statutenfassung wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

- Ja-Stimmen: einstimmig (9 inklusive Stimmübertragungen)
- Nein-Stimmen: 0
- Enthaltungen: 0

3. Kick-off zur Weiterentwicklung des Gütezeichens sowie Zukunftsmaßnahmen zur Förderung von PR-Qualität

Karin Wiesinger berichtet über die Weiterentwicklung des Österreichischen PR-Gütezeichens in den vergangenen Monaten. Hervorgehoben werden insbesondere die Präsenz beim Kommunikationskongress, die Teilnahme am Bürgermeistertag sowie die Modernisierung der Website.

In der anschließenden Diskussion wird die zukünftige Positionierung des Gütezeichens und des Themas Qualität innerhalb des PRVA intensiv erörtert.

Mehrere Teilnehmer betonen die strategische Bedeutung von Qualitätsstandards für die Kommunikationsbranche und sehen einen erhöhten Handlungsbedarf bei der Sichtbarkeit und Verankerung des Themas im PRVA.

Diskutiert werden insbesondere:

- stärkere Kommunikation des Gütezeichens durch den PRVA,
- verstärkte Einbindung des Qualitätsthemas in Veranstaltungen und Vorträge,
- Gewinnung weiterer zertifizierter Agenturen und Organisationen,
- Entwicklung zusätzlicher Anreize und Mehrwerte für zertifizierte Mitglieder,
- stärkere Einbindung des Gütezeichens bei Kommunikationsmaßnahmen des PRVA-Vorstandes

Einigkeit besteht darüber, dass Qualität künftig als zentrales Zukunftsthema der Kommunikationsbranche stärker positioniert werden soll.

Vereinbarung:

Es wird ein Maßnahmen- und Empfehlungspapier ausgearbeitet, das konkrete Vorschläge zur stärkeren Verankerung des Qualitätsthemas im PRVA enthält und dem PRVA-Vorstand vorgestellt werden soll.

4. Bericht vom ICCO-DACH-Meeting und zu den Inhalten der CMS-Qualitätszertifizierung

Jürgen Gangoly berichtet vom DACH-Treffen Anfang Mai in Hamburg.

Schwerpunkte des Austausches waren:

- die Weiterentwicklung der Zusammenarbeit zwischen den Verbänden aus Österreich, Deutschland und der Schweiz,
- die Stärkung der Newcomer-Programme,
- die Weiterentwicklung des internationalen CMS-Qualitätsstandards,
- die zunehmende Bedeutung von Nachhaltigkeit, Künstlicher Intelligenz und IT-Sicherheit.

Positiv hervorgehoben wird die internationale Wahrnehmung österreichischer Initiativen, insbesondere des PRVA-Newcomers-Programms.

Gemäß dem Rotationsprinzip ist das DACH-Treffen 2027 in Österreich angesiedelt. Erste Überlegungen zu einer möglichen Kombination des Treffens mit dem KomKon ist mit dem PRVA-Vorstand zu besprechen (Karin Wiesinger Termin tbd). Es wäre eine große Chance internationale Gäste verstärkt auch für den KomKon anzusprechen.

5. Ideensammlung und Diskussion zum geplanten Update des internationalen CMS-Standards (CMS IV → CMS V) sowie zu den Kriterien des Österreichischen PR-Gütezeichens

Im Rahmen einer offenen Diskussion werden Vorschläge für die Weiterentwicklung des CMS-Standards und des Österreichischen PR-Gütezeichens gesammelt.

Wesentliche Themen:

- stärkere Berücksichtigung von KI-Richtlinien im CMS-Standard,
- Integration von Nachhaltigkeits- und ESG-Aspekten,
- Berücksichtigung von Informations- und Datensicherheit,
- engere Anbindung an internationale Zertifizierungsstandards,

- stärkere Sichtbarkeit qualitätszertifizierter Organisationen,
- Intensivierung der Kommunikation des Qualitätsgedankens gegenüber Auftraggeber und Nachwuchskräften.

Damit wird die außerordentliche Generalversammlung um 18:00 Uhr geschlossen.

Im Anschluss fand ein informeller Austausch im Rahmen des Get-togethers statt.

Wien, 16. Juni 2026



Karin Wiesinger
ÖPR-Geschäftsführerin

